

# 15. ZU FUSS UND AUF DEM FAHRRAD DIE LEWITZ-LANDSCHAFT ERKUNDEN



Die weite Lewitz-Landschaft wird heute auch als die „Mecklenburger Pussta“ bezeichnet. Dieser Vergleich ist durchaus zutreffend, da die flache Lewitzniederung ähnliche Merkmale wie die ungarische Tiefebene aufweist.

Auf gelb blühenden Wiesenflächen grasen die größte Pferdeherde Europas und kleine Mutterkuhherden. Im Herbst gesellen sich über 50.000 Nordische Gänse und tausende Kiebitze hinzu, um hier zu rasten oder teilweise zu überwintern. Gerade deshalb ist die Lewitz eine Naturperle für Menschen, die sich nach Ruhe und einer Symbiose von Natur und Kultur sehnen. Das ist in dieser historisch gewachsenen Kulturlandschaft kein Widerspruch, da es weder Massentourismus noch riesige Hotelkomplexe gibt.

Zahlreiche markierte Radwege schlängeln sich an schier unendlichen Wiesenflächen vorbei und durchqueren lichtdurchflutete Wälder. Am Wegesrand stehen imposante, knorrige Baumriesen, die wie Relikte aus einer vergangenen Zeit wirken. Eine weitere Besonderheit findet man im südlichen Teil des Europäischen Vogelschutzgebietes. Hier schuf der Mensch die größte zusammenhängende Teichfläche in Europa. Über diesem blau glänzenden Mosaik kreisen Fisch- und Seeadler und ziehen seltene Libellen ihre Bahnen. Hier kommen noch Beutelmei-



ALB. OESTR:  
Radwanderer auf dem  
Spornitzer Damm

sen, Elsvögel, Rotbauchunken, Fischotter und Biber vor. Zahlreiche Fließgewässer durchziehen die weite mecklenburgische Landschaft. Davon sind die Störwasserstraße und die Müritz-Elde-Wasserstraße touristisch bedeutsam. So bereitet es wahre Freude, auf dem „Blauen Band Mecklenburgs“ gemächlich dahin zu gleiten, um in den Städten Schwerin, Neustadt-Glewe und Parchim oder in den Lewitzdörfern Plate, Banzkow und Matzlow-Garwitz vor Anker zu gehen.

Falls Sie die Lewitzlandschaft ganz in Familie erkunden möchten, habe ich für Sie die schönsten Radwandertouren zusammengestellt. Folgende Routenvorschläge kann ich Ihnen persönlich empfehlen:

1. CA. 10 KM – GERINGE ANFORDERUNGEN  
RADWEG/STRASSE RUND UM DIE LEWITZSTADT NEUSTADT-GLEWE  
NEUSTADT-GLEWE – HOHESFELD – TUCKHUDE – NEUHOF –  
KRONSKÄMP – NEUSTADT-GLEWE

Entdecken und Erleben:

**Neustadt-Glewe:** restaurierter, mittelalterlicher Stadtkern, Alte Burg mit Burgmuseum, Ev.-Luth. Stadtkirche, Campingplatz am See, gemütliche Hotels-, Pensionen & Gaststätten, Arzt- und Zahnarztpraxis, Rastplatz & Gaststätte Wirtshaus am Rande,

**Tuckhude:** Rast- & Informationspunkt Wiesenmeisterei,

**Neuhof:** Lewitzfisch mit Fischverkauf jeweils am Donnerstag & Freitag am Neuhöfer Teich, Gaststätte „Lütt Hus“ mit Außenterrasse & gutbürgerlicher Küche.

2. CA. 60 KM – TEILWEISE ERHÖHTE ANFORDERUNGEN  
RADWEG/FELDWEG/STRASSE DURCH WIESEN UND WÄLDER  
ZU DEN FISCHTEICHEN  
GOLDENSTÄDT – UELITZ – RASTOW – JAMEL – WALDLEWITZ – STÖRKANAL –  
WIESEN- & TEICHLEWITZ – BIRKENWEG – NEUHOF – NEUSTADT-GLEWE – WIESENMEISTEREI  
TUCKHUDE – JAGDSCHLOSS FRIEDRICHSMOOR – GOLDENSTÄDTER DAMM – GOLDENSTÄDT

Entdecken und Erleben:

**Goldenstädt:** sehenswerte Ev.-Luth. Feldsteinkirche,

**Uelitz:** restaurierte, barocke Ev.-Luth. Backsteinkirche mit einzigartiger Deckenmalerei, Pfarrhof und Pfarrscheune mit diversen Ausstellungen,

**Rastow:** Bahnhof, Kraaker Badeseesee, Arzt- und Zahnarztpraxis, Polizeistation, alte Ev.-Luth. Backsteinkirche in Kraak,

**Jamel:** Forsthaus mit Honig- & Kürbisverkauf, Parkplatz „Lewitzborn“, Naturwanderpfad Schwarzer Damm, Naturraum Waldlewitz,

**Fischteiche:** Naturrastplatz auf der Dütschower Hochbrücke mit Aussichtsturm,

**Neuhof:** Pensionen & Gästezimmer, Autoreparaturwerkstatt,

**Neustadt-Glewe:** Bahnhof, Flugplatz-Rundflüge & geführte Fahrten mit dem Heißluftballon, Marina, Badeseesee, diverse Einkaufsmöglichkeiten, Apotheke,

**Friedrichsmoor:** sehenswertes barockes Jagdschloss von 1791 mit Gaststätte & Hotel, Naturraum Waldlewitz mit Walderlebnispfad „Sagenhafte Lewitz“.